

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 23/4401**

Fachbereich	Datum
Fachbereich 4 - Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetrieb WBL	25.05.2023

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	29.06.2023	Ö
Stadtrat	13.07.2023	Ö

Kommunales Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI); hier: Maßnahmen der Stadt Lahnstein

Sachverhalt:

Der Haupt- und Finanzausschuss hat sich bereits in seiner Sitzung am 09.03.2023 (BV 23/4320) mit dem Thema KIPKI und möglichen anzumeldenden Maßnahmen befasst. Der Haupt- und Finanzausschuss hat sodann beschlossen, in einer der nächsten Hauptausschusssitzungen konkrete Vorschläge durch die Fraktionen auszuwählen, die zur Förderung angemeldet werden sollen. Der damaligen Vorlage waren bereits verschiedene Informationen zu KIPKI entnehmbar bzw. als Anlage beigelegt. Insbesondere wird hier auf die KIPKI-Positivliste verwiesen, die mögliche Fördermaßnahmen enthält.

Eine Besonderheit der Förderung ist es, dass diese ggf. mit anderen Förderprogrammen kombiniert werden kann. Die Fördermaßnahmen können vom 01.07.2023 bis zum 31.01.2024 beantragt werden. Die bewilligten Mittel können unmittelbar mit Beginn der Maßnahme abgerufen werden. Der Abruf muss bis spätestens zum 31. Januar 2026 erfolgt sein. Der Nachweis der Mittelverwendung ist dem zuständigen Ministerium bis spätestens 31. Dezember 2026 vorzulegen.

In Ihrer Beitrittserklärung zum kommunalen Klimapakt (KKP) vom 01.03.2023, hat die Stadt Lahnstein u.a. die energetische Sanierung bzw. Optimierung von Gebäuden und Liegenschaften sowie die Etablierung bzw. Erhöhung der Starkregenvorsorge als Zielsetzung angegeben.

Dieser Beschlussfassung entsprechend listet die Verwaltung nachfolgend einige Maßnahmen auf, die der energetischen Sanierung bzw. Optimierung von Gebäuden und Liegenschaften dienen und in einer Förderung berücksichtigt werden könnten:

- Fensteraustausch Verwaltungsgebäude Bahnhofstraße 49 a
- Photovoltaik Anlage Verwaltungsgebäude Didierstraße 21c
- Photovoltaik Anlage Kita LahnEggs
- Photovoltaik Anlage Stadthalle
- Photovoltaik Anlage Anbau Altes Rathaus
- Photovoltaik Anlage Verwaltungsgebäude Kirchstraße 1
- Photovoltaik Anlage Kita Allerheiligenberg
- Photovoltaik Anlage Goethe-Schule
- Photovoltaik Anlage Feuerwache Nord (Gebäude 1) (inkl. Fahrzeughalle, Umkleide, Werkstatt, FEZ)
- Photovoltaik Anlage Schlauchwerkstatt + Fahrzeughalle (Gebäude 4)
- Photovoltaik Anlage Baubetriebshof Stahlhalle (Gebäude 30)

Zudem wird auf den damals eingereichten Antrag der SPD-Fraktion verwiesen, zu dem in der Vorlage bereits verschiedene Ausführungen von Seiten der Verwaltung erfolgten.

Ergebnisse des Priorisierungs-Workshops zum kommunalen Klimapakt (KKP), der am 13. Juni 2023 stattfinden wird, werden in der Sitzung nachgetragen.

Finanzierung:

Die geplanten Vorhaben sollen überwiegend aus Fördermitteln des KIPKI finanziert werden. Wie nach den bisherigen Informationen vorgesehen, bedarf es hierfür im Jahr 2023 keines konkreten Haushaltsansatzes. Ggf. sind im Rahmen der Umsetzung in den Folgejahren entsprechende Mittel vorzusehen.

Auswirkungen Umweltschutz:

Die vorgesehenen Fördermaßnahmen dienen dem Klimaschutz bzw. der Anpassung an die Klimawandelfolgen. Von daher sind die verschiedenen Einzelmaßnahmen als positiv für den Klimaschutz und somit die Umwelt zu werten.

Beschlussvorschlag:

Folgende Maßnahmen werden für eine KIPKI-Förderung angemeldet:

...

Anlagen:

KIPKI Positivliste

KIPKI Faktenpapier

(Lennart Siefert)
Oberbürgermeister